

18.3483 Postulat

Optimierung und Koordinierung der Instrumente der Entwicklungszusammenarbeit

Eingereicht von: Bourgeois Jacques
FDP-Liberale Fraktion
FDP.Die Liberalen



Einreichungsdatum: 11.06.2018
Eingereicht im: Nationalrat
Stand der Beratung: Angenommen

Eingereichter Text

Der Bundesrat wird beauftragt, einen Bericht auszuarbeiten und vorzulegen, in dem zur Entwicklungszusammenarbeit die folgenden Themen behandelt werden:

1. Ein Vergleich zwischen der Sifem AG (Entwicklungsfinanzierungsgesellschaft des Bundes), dem Leistungsbereich Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung des Seco und der Entwicklungszusammenarbeit der Schweiz im Allgemeinen, was die Funktionsweise betrifft, die Unterstützungsleistungen und die allfälligen finanziellen Ergebnisse.
2. Die Synergien, die zwischen diesen verschiedenen Systemen der finanziellen Unterstützung der Entwicklungszusammenarbeit möglich wären, sowie die Synergien zwischen öffentlichen und privaten Investitionen in den Schwellenländern.
3. Was die möglichen Synergien betrifft: die Massnahmen, die der Bundesrat zu ergreifen gedenkt, damit die öffentlichen Gelder, die in die Entwicklungszusammenarbeit gesteckt werden, noch mehr Wirkung entfalten.

Begründung

Seit Aufnahme ihrer Tätigkeit im Jahre 2011 hat sich die Sifem AG erfreulich entwickelt. Nach den ersten defizitären Jahren ist es der Sifem AG dank einem positiven Geschäftsergebnis seit 2015 und sogar einem Einnahmenüberschuss von 36,7 Millionen Franken im Jahre 2017 gelungen, die Verluste der Startphase vollumfänglich wettzumachen. Es ist zu erwarten, dass die Sifem AG auch in den kommenden Jahren Gewinn erwirtschaften wird. Es wäre deshalb von Interesse, einen Vergleich zwischen den verschiedenen Instrumenten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zu machen und angesichts der Koexistenz von neuartigen Finanzierungssystemen wie der Sifem AG und herkömmlichen Instrumenten der Schweizer Entwicklungszusammenarbeit im Allgemeinen die nötigen Massnahmen zu treffen, namentlich was das Ziel der öffentlich-privaten Entwicklungspartnerschaften (PPDP) betrifft, die als ein Pfeiler der internationalen Entwicklungszusammenarbeit der Schweiz bezeichnet werden. Es wäre auch sinnvoll zu untersuchen, ob – mit Blick auf die Sifem AG – nicht gewisse bestehende Instrumente, wenn man die Synergien mit diesem neuartigen Typ von Entwicklungshilfesindestrument nutzen würde, Einnahmen generieren könnten.

Antrag des Bundesrates vom 22.08.2018

Der Bundesrat beantragt die Annahme des Postulates.

Ratsunterlagen

06.03.2020 - Bericht in Erfüllung des parlamentarischen Vorstosses

Chronologie

28.09.2018 Nationalrat
Annahme



Zuständigkeiten

Zuständige Behörde

Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)

Weitere Informationen

Erstbehandelnder Rat

Nationalrat

Mitunterzeichnende (9)

Bigler Hans-Ulrich, Hausammann Markus, Hiltbold Hugues, Keller Peter, Müller Walter, Pezzatti Bruno, Vitali Albert, Wasserfallen Christian, Wehrli Laurent

Links

Weiterführende Unterlagen

Amtliches Bulletin

